Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe

Band: 30 (2015)

Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autorinnen und Autoren

Schweizerische UNESCO-Kommission / NIKE Bundesgasse 28 3003 Bern www.unesco.ch

Kilian T. Elsasser Museumsfabrik Mythenstrasse 7 6003 Luzern ke@museumsfabrik.ch

Beatrice Sendner Ehem. Denkmalpflegerin Kanton Thurgau Am Leintritt 9 D - 96049 Bamberg beatrice.sendner@me.com

Bildnachweise

Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau, Foto: Christoph Gysin

UNESCO/NIKE

© Schweizerisches Nationalmuseum/LM-80907

© Schweizerisches Nationalmuseum/LM-1178823

Bundesbriefmuseum Schwyz

Rathausmuseum Sempach, Foto: Charlotte Walker

Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau, Foto: Christoph Gysin

NIKE

Foto: Michael Musson, Jurassica

Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege

NIKE

Die Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe NIKE, Mitglied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensibilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 36 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: www.nike-kultur.ch

Dr. Cordula M. Kessler cordula.kessler@nike-kulturerbe.ch

Boris Schibler boris.schibler@nike-kulturerbe.ch

Paula Borer paula.borer@nike-kulturerbe.ch Lino Gross lino.gross@nike-kulturerbe.ch Laura Heyer laura.heyer@nike-kulturerbe.ch

Martina Matti

martina.matti@nike-kulturerbe.ch Annelies Tschanz annelies.tschanz@nike-kultur.ch

NIKE

Kohlenweg 12 Postfach 111 CH-3097 Liebefeld T 031 336 71 11 F 031 336 71 18 info@nike-kulturerbe.ch www.nike-kulturerbe.ch www.hereinspaziert.ch www.venezvisiter.ch www.venitevedere.ch

NIKE-Bulletin

30. Jahrgang Nr. 3/2015

Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2014). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.

CHF 70.- / € 68.-(inkl. Versandkosten) Einzelheft: CHF 16.-/ € 18.— (inkl. Versandkosten)

Médiatrice Traductions, Alain Perriniaguet. Glovelier und Sylvie Colbois, Les Ponts-de-Martel

Jeanmaire & Michel, Bern

W. Gassmann AG, Biel/ Bienne

FSC FSC® C017879

Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von Bundesamt für Kultur



Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK Office fédéral de la culture OFC Ufficio federale della cultura UFC Uffizi federal da cultura UFC

Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW



ISSN 1015-2474

Termine

Heft 4 | 2015

Redaktionsschluss 22.06.15 Inserateschluss 09.07.15 Auslieferung 31.08.15

Zeit und Zeitmessung



Heft 5 | 2015

Redaktionsschluss 10.08.15 Inserateschluss 27.08.15 Auslieferung 05.10.15 Service

Heft 6 | 2015

Redaktionsschluss 21.09.15 Inserateschluss 29.10.15 Auslieferung 14.12.15 Farbe

Insertionsbedingungen

193 x 263 mm CHF 1600.-

193 x 128 mm CHF 850.-

93 x 263 mm CHF 850.-

193 x 60 mm CHF 500.-

93 x128 mm CHF 500.-

CHF 2500.-

CHF 1000.-

letzte seite

In der Kathedrale der Energiegewinnung

ie Fotografie der Maschinenhalle des Tessiner Piottino-Wasserkraftwerks entstand kurz nach ihrer Fertigstellung, wohl um 1932. Rudolf Zinggeler (1864-1954), der Autor des Bildes, betrieb die Fotografie lediglich als Amateur. Dennoch umfasst sein Nachlass rund 30000 Glasnegative, die von den Erben des Textilfabrikanten dem Schweizerischen Landesmuseum geschenkt wurden. Die Bilder, alle von herausragender Qualität, haben grossen volkskundlichen, historischen und dokumentarischen Wert; der grösste Teil davon befindet sich heute im Eidgenössischen Archiv für Denkmalpflege EAD.

Von aussen ist die Piottino-Maschinenhalle eine charakteristische Landmarke der Leventina: Bei der Ortschaft Lavorgo direkt an der Autobahn gelegen, sind die vier grossen, neogotischen Spitzbogenfenster des Mittelteils, die aus Bruchsteinen aufgemauerten Eckrisalite und die Dekorationen mit dem grossen Schweizerkreuz im oberen Fassadenbereich allen Automobilistinnen und Automobilisten auf dem Weg nach Süden ein vertrauter Anblick. Errichtet wurde die Halle in den 1920er-Jahren vom Mailänder Architekten Giovanni Greppi (1884-1960) im Stil der lombardischen Industriearchitektur des ausgehenden 19. Jahrhunderts.

Die Fotografie ist ein beredter Zeuge der Zeit, in der die ersten grossen Wasserkraftwerke in der Schweiz errichtet wurden. Die lichtdurchfluteten und dabei menschenleeren Maschinenhallen waren - und sind noch immer - Sinnhilder für eine moderne und saubere Technik.

Boris Schibler

100 Jahre Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege EKD

Zu Ihrem hundertjährigen Jubiläum gibt die EKD ein Postkartenset mit Sujets aus dem Eidgenössischen Archiv für Denkmalpflege heraus; das Archiv dokumentiert die Arbeit der EKD. Im Jubiläumsjahr werden jeweils auf der «letzten Seite» in den NIKE-Bulletins ausgewählte Motive daraus vorgestellt.



Mitgliederorganisationen NIKE	Urganisations membres
Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK	
Schweiz. Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Graphik und Schriftgut SIGEGS	
Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung SKR	

Vorstandsmitglieder der NIKE

Mitaliederorganisationen NIKI

Präsident Jean François Steiert Conseiller national, délégué aux affaires intercantonales du Département de la formation et de la jeunesse du canton de Vaud, Fribourg Vizepräsident Dr. Beat Eberschweiler Leiter Abteilung Archäologie & Denkmalpflege des Kantons Zürich

July Winzentreu elem Wittylieu Leitung Kunstmuseum bent, Monteberg

Brigitte Häberli-Koller Ständerätin, Vizepräsidentin der Finanzkommission und der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur, Bichelsee (TG)
Arch. Ph. D. Giacinta Jean Responsabile del corso di laurea in conservazione e restauro, Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana SUPSI, Canobbid

Dr. Marie-France Meylan Krause Directrice «Site et Musée romains d'Avenches», Fribourg

Dr. Katrin Rieder Historikerin, Kulturvermittlerin, Kampagnenleiterin Gartenjahr 2016, Bern

Stanislas Rück Denkmalpfleger des Kantons Freiburg, Freiburg/Ue
Alfred R. Sulzer Jurist, Präsident Domus Antiqua Helvetica DAH, Zürich